

Fachtagung

„Prävention sexualisierter Gewalt in der Einwanderungsgesellschaft“

9. Juni 2008 Hamburg Haus Eimsbüttel

Veranstalterinnen: Allerleirauh e.V., Dunkelziffer e.V., Zündfunke e.V.

Vortrag Christina Okeke, Zündfunke e.V.

Grundlagen interkultureller Präventionsarbeit

In dem Vortrag „Grundlagen interkultureller Präventionsarbeit“ wird Frau Christina Okeke, Leiterin des Präventionsbereiches bei der Fachberatungsstelle Zündfunke, anhand der Evaluation eines Grundschulprojektes sehr praxisorientiert Qualitätskriterien für Präventionsprojekte herausarbeiten, die alle Mädchen und Jungen in der Einwanderungsgesellschaft gleichermaßen erreichen.

Entsprechend der allgemeinen bundesdeutschen Standards setzt auch die interkulturelle Präventionsarbeit zuerst bei der Erwachsenenbildung an. „Welche Voraussetzungen müssen psychosoziale Teams für diese Arbeit mitbringen?“ und „Wie ist die Elternbildung zu gestalten?“ sind dabei Leitfragen.

Die klassischen Präventionsbotschaften, die Mädchen und Jungen in ihrem Selbstbewusstsein und ihren Rechten stärken sollen, werden kritisch überprüft und Besonderheiten benannt.

Christina Okeke, Dipl. Sozialpädagogin, Leiterin des Präventionsbereiches der Beratungsstelle Zündfunke

Bei Interesse an dem Vortragstext können Sie sich per E-Mail mit Christina Okeke in Verbindung setzen: christina.okeke@zuendfunke-hh.de